

# Pressemitteilung

24.03.2014

Zugang, Ansprache und Information zu den Themen regionaler Arbeitsmarkt und berufliche Anerkennung

## Das „Bielefelder IQ Netzwerk“ führte die zweite Informationsveranstaltung mit über 70 Teilnehmer/-innen aus Integrationskursen und berufsbezogenen Deutschkursen im BIZ der Agentur für Arbeit Bielefeld durch

Im Rahmen des IQ-Teilprojekts: „Interkulturelle Sensibilisierung, Beratung und Begleitung von Arbeitsmarktakteuren“ haben 7 Bielefelder IQ-Netzwerkpartner am 19.03.2014 im BIZ der Agentur für Arbeit Bielefeld für Sprach- und Integrationskursteilnehmer/-innen eine mehrsprachige Informationsveranstaltung zu Arbeitsmarktthemen für Migranten/-innen organisiert.



Die migrationsspezifische Informationsveranstaltung richtete sich direkt an Integrationskursteilnehmer/-innen, die einen berufsqualifizierenden Abschluss besitzen. Ihnen wurden die Angebote der am IQ-Netzwerk Bielefeld beteiligten Arbeitsmarktakteure vorgestellt, um ihren Einstieg in die Arbeitswelt zu unterstützen. Außerdem wurde ihnen auch aufgezeigt, welche beruflichen Beratungsmöglichkeiten und Perspektiven es in der Region Ostwestfalen gibt. Hierzu wurden in zwei BIZ-Räumen parallel die Informationen an die Teilnehmer/-innen weitergegeben.

Über 70 Sprach- und Integrationskursteilnehmer/-innen aus Bielefeld nutzten die Gelegenheit, um sich u.a. zu ihrem im Ausland erworbenen Abschluss zu informieren. Zu der mehrsprachigen Informationsveranstaltung hatten Sebnem Rohani, Migrationsbeauftragte der Agentur für Arbeit Bielefeld und Helmut Wilkening vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge-Regionalstelle Bielefeld gemeinsam eingeladen. Als Referenten des Bielefelder

**IQ Netzwerk**  
Nordrhein-Westfalen  
Teilregion Ostwestfalen Lippe,  
Bielefeld

Teilprojekträger:

**MOZAIK**  
gemeinnützige Gesellschaft für Interkulturelle  
Bildungs- und Beratungsangebote mbH

MOZAIK gemeinnützige Gesellschaft für interkulturelle Bildungs- und Beratungsangebote mbH  
Herforder Str. 46  
D - 33602 Bielefeld

Ansprechpartner:

Dipl.- Ing. Cemalettin Özer  
Telefon: +49 (0)521 / 329 70 9-0  
E-Mail: oezer@mozaik.de  
www.mozaik.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Daran arbeiten bundesweit regionale Netzwerke, die von Fachstellen zu migrationsspezifischen Schwerpunkthemen unterstützt werden. Das Förderprogramm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales, des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Bundesagentur für Arbeit finanziert.

[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)

IQ-Netzwerks waren Attila Sepsi von der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld und Anne Meuer-Willuweit von der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Cemalettin Özer und Zeycan Yesilkaya von der MOZAIK gemeinnützige Gesellschaft für Interkulturelle Bildungs- und Beratungsangebote mbH Bielefeld, Zekiye Göndük von der AWO KV Bielefeld in Kooperation mit dem Amt für Integration und stellten ihre Beratungsangebote u.a. für Migranten/-innen vor.

Dieses mehrsprachige Informationsangebot fand bereits zum zweiten Mal statt. Die erste Veranstaltung für Migrantinnen und Migranten wurde im Oktober 2013 durchgeführt. In einer weiteren Veranstaltung wurden vorab die Leiter/-innen der Sprach- und Integrationskurse in Bielefeld über die Möglichkeiten der Arbeitsmarktintegration für Migranten/-innen in der Region informiert.

Ziel der Veranstaltungsreihe ist es Fragen rund um die Themen Arbeitsmarkt, Erst- und Verweisberatung zur Anerkennung von ausländischen Abschlüssen, Erstausbildung junger Erwachsener, Fragen zu Nachqualifizierungen, Fortbildungen bzw. Weiterbildungsmöglichkeiten und das Aufzeigen von Fördermöglichkeiten (z. B. das Modellprojekt "Qualifizierung" des WHKT) etc. ganz konkret vor Ort zu beantworten.

Um die gegenseitige Verständigung zu unterstützen, wurden mehrsprachige Berater/-innen bzw. die «Beauftragten für Anerkennungsfragen des Bielefelder IQ-Netzwerks» aus Migrantenorganisationen eingesetzt. Diese haben nach den kurzen (10 Min.) Vorträgen der o.g. Referenten den Teilnehmer/-innen an Sprachtischen die Inhalte kurz übersetzt bzw. erklärt.

Das IQ-Teilprojekt von MOZAIK ist Bestandteil der IQ-Teilregion OWL, die vom Handwerksbildungszentrum der Handwerkskammer OWL koordiniert wird.

#### **Zum Teilprojekträger zur Rolle im Netzwerk IQ**

Der Teilprojekträger MOZAIK gGmbH wurde 2003 in Bielefeld durch Akademiker mit Einwanderungsgeschichte gegründet und führt inzwischen bundesweit interkulturelle Bildungs- und Beratungsprojekte durch. Die Zielgruppen sind Menschen mit Einwanderungsgeschichte, aber auch Organisationen der Arbeitsmarktintegration und Kommunen. MOZAIK hat sich auf die Behebung von Hindernissen im Zusammenhang mit Ausbildungs-, Weiterbildungs-, Bildungs- und Arbeitsmarktintegration von Migranten/-innen spezialisiert und hierfür innovative Lösungen und Angebote konzipiert, die bundesweit Anerkennung gefunden haben. Die Entwicklung von Empowerment-Ansätzen insbesondere mit Migrantenorganisationen zur interkulturellen Öffnung der Regeleinrichtungen des Arbeitsmarkts ist ein besonderer Schwerpunkt der (beruflichen) Integrationsarbeit. Seit Juli 2011 ist die MOZAIK gGmbH im IQ-Netzwerk NRW in der Teilregion OWL mit dem Teilprojekt „Interkulturelle Sensibilisierung, Beratung und Begleitung von Arbeitsmarktakteuren“ aktiv. Im Einzelnen geht es dabei um drei Zielsetzungen im IQ-Teilprojekt:

- 1. Erstberatungs- und Servicestelle beim Anerkennungsverfahren in Bielefeld**
- 2. Interkulturelle Qualifizierung und Beratung relevanter Arbeitsmarktakteure**
- 3. Ausbau der Beratungskompetenz bei Migrantenorganisationen in Bielefeld.**
- 4. Vernetzung der regionalen Integrations- und Arbeitsmarktakteure im Rahmen der Bielefelder IQ-Prozesskette.**

**IQ Netzwerk**  
**Nordrhein-Westfalen**  
**Teilregion Ostwestfalen Lippe,**  
**Bielefeld**

Teilprojekträger:

**MOZAIK**  
gemeinnützige Gesellschaft für Interkulturelle  
Bildungs- und Beratungsangebote mbH

MOZAIK gemeinnützige Gesellschaft für interkulturelle Bildungs- und Beratungsangebote mbH  
Herforder Str. 46  
D - 33602 Bielefeld

Ansprechpartner:

Dipl.- Ing. Cemalettin Özer  
Telefon: +49 (0)521 / 329 70 9-0  
E-Mail: oezer@mozaik.de  
www.mozaik.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Daran arbeiten bundesweit regionale Netzwerke, die von Fachstellen zu migrationsspezifischen Schwerpunktthemen unterstützt werden. Das Förderprogramm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales, des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Bundesagentur für Arbeit finanziert.

[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)

Weitere Infos unter : [www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de) (Bund), [www.iq-nrw.de](http://www.iq-nrw.de) (NRW), [www.mozaik.de](http://www.mozaik.de)  
**Einige Bildimpressionen aus der BIZ-Informationsveranstaltung am 19.03.2014:**



**IQ Netzwerk  
 Nordrhein-Westfalen  
 Teilregion Ostwestfalen Lippe,  
 Bielefeld**

Teilprojekträger:

**MOZAIK**  
gemeinnützige Gesellschaft für Interkulturelle  
 Bildungs- und Beratungsangebote mbH

MOZAIK gemeinnützige Gesellschaft für interkulturelle Bildungs- und Beratungsangebote mbH  
 Herforder Str. 46  
 D - 33602 Bielefeld

Ansprechpartner:  
 Dipl.- Ing. Cemalettin Özer  
 Telefon: +49 (0)521 / 329 70 9-0  
 E-Mail: [oezer@mozaik.de](mailto:oezer@mozaik.de)  
[www.mozaik.de](http://www.mozaik.de)

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Daran arbeiten bundesweit regionale Netzwerke, die von Fachstellen zu migrationsspezifischen Schwerpunktthemen unterstützt werden. Das Förderprogramm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales, des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Bundesagentur für Arbeit finanziert.

[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)

**IQ Netzwerk  
Nordrhein-Westfalen  
Teilregion Ostwestfalen Lippe,  
Bielefeld**

Teilprojekträger:



MOZAIK gemeinnützige Gesellschaft für interkulturelle Bildungs- und Beratungsangebote mbH  
Herforder Str. 46  
D - 33602 Bielefeld

Ansprechpartner:

Dipl.- Ing. Cemalettin Özer  
Telefon: +49 (0)521 / 329 70 9-0  
E-Mail: [oezer@mozaik.de](mailto:oezer@mozaik.de)  
[www.mozaik.de](http://www.mozaik.de)

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Daran arbeiten bundesweit regionale Netzwerke, die von Fachstellen zu migrationsspezifischen Schwerpunkthemen unterstützt werden. Das Förderprogramm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales, des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Bundesagentur für Arbeit finanziert.

[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)